

12.07.2019

Pressemitteilung: Die Zukunft des Bundeswehrstandortes Kaufbeuren ist gesichert!

Auf Einladung des Bundestagsabgeordneten Stephan Stracke hat der Generalinspekteur der Bundeswehr Eberhard Zorn heute den Bundeswehrstandort Kaufbeuren besucht und sich zu dessen Zukunft geäußert.

Hierzu erklärt der außen- und sicherheitspolitische Sprecher der CSU im Bundestag, Dr. Reinhard Brandl, MdB:

Der Generalinspekteur hat heute angekündigt, dass die bisher vorgesehene Auflösung des Bundeswehrstandortes Kaufbeuren erst einmal vom Tisch ist. Die Abteilung Süd des Technischen Ausbildungszentrums der Luftwaffe in Kaufbeuren bleibt mindestens bis 2028 am Standort erhalten. Außerdem ist geplant, dass künftig Sanitäts- und Feldjägerkräfte in Kaufbeuren eine neue Heimat finden.

Ich begrüße diese Entscheidung sehr. Seit 2011 haben wir uns als CSU im Bundestag für den Erhalt dieses Standortes eingesetzt. In Partnerschaft mit der Deutschen Flugsicherung ist es im Jahr 2016 bereits gelungen, die Ausbildung des Flugsicherungspersonals der Bundeswehr in Kaufbeuren zu halten. Mit der heutigen Ankündigung des Generalinspektors bekommt der Standort nun ganz neue Perspektiven. Jetzt muss dringend in die Infrastruktur investiert werden. Die jahrelange unsichere Zukunft des Standortes hat hier zu Nachholbedarf geführt.